

Inhalt/Content	Seite/Page
Germanicus TVVV deest "Komm, o Schlaf", Arie der Agrippina	1
Die Satyrn in Arcadien / Der neu-modische Liebhaber Damon TVVV 21:8 "Liebe mich, doch nur zum Scherze", Arie des Tyrsis (alias Caliste)	4
Der geduldige Sokrates TVVV 21:9 "S'io ami", Arie des Antippo "Hegt dein Herze kein Erbarmen", Arie des Antippo	8 11
Sieg der Schönheit TVVV 21:10 "Ihr Augen seid im Himmelssitze", Szene des Honoricus "Wo ist das Ende meiner Plagen" / "Zeige dich, geliebter Schatten", Szene des Honoricus	15 18
Miriways TVVV 21:24 "Laß dir sein ehrerbietig's Flehen", Arie der Samischa	25
Die Last-tragende Liebe oder Emma und Eginhard TVVV 21:25 "Heirat muß bei Fürstenkindern", Arie der Fastrath "Wenn die Sonne nicht mehr scheinet", Arie des Adelbert	28 31
Der mißlungene Brautwechsel oder Richardus Primus, König von England TVVV 22:8 "In den Schlaf der Sicherheit", Arie des Philippus "Getrost" / "Genug geklaget", Rezitativ und Arie des Philippus	34 37
Flavius Bertaridus, König der Langobarden TVVV 21:27 "Ja, Bertaridus lebe" / "Celi pur i suoi sdegni", Szene des Onulfusus	40

Nr. 1

Germanicus
(Leipzig 1704)

"Komm, o Schlaf", Arie der Agrippina
(2. Handlung, 10. Auftritt)

G. Ph. Telemann (1681-1767)
Klavierauszug von Peter Huth

Klavier

3

Komm, o Schlaf, und laß mein

6

Leid in der stil - len Ein - sam - keit sich vergra - - - ben, o Schlaf,

9

komm, o Schlaf, und laß mein Leid, und laß mein Leid in der